



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Weststadt

Freitag, 18. November 2022





Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
 - Verkehr
 - ÖPNV
 - Parkraumbewirtschaftung
 - Grünflächen und Bepflanzung
 - Weiteres
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles

1.2 Nachbesetzung Jugendcafé und Gemeinwesenbeauftragte

- Bewerbungsverfahren läuft
- Bei guter Bewerber*innenlage wird schnellstmöglich nachbesetzt



LUDWIGSBURG
EINE STADT - UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN

Nutzen Sie Ihre Chance und werden Sie Teil unserer modernen, kompetenten und servicestarken Stadtwalking! Wir bieten Ihnen vielfältige und abwechslungsreiche Aufgabengebiete mit persönlichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem attraktiven Umfeld. Lernen Sie uns kennen!

Für den Fachbereich Bildung und Familie suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogische Fachkraft für die Offene Kinder- und Jugendarbeit und Gemeinwesenbeauftragte/r in der Weststadt (m, w, d)

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 75 %, die mit Einstellungsgruppe S118 TVöD-SuE bewertet ist.

Die Einrichtung der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Ludwigsburg bietet Angebote für alle Kinder, Teenies und Jugendliche, die ihre Freizeit in Ludwigsburg verbringen. Die Angebote orientieren sich an den Interessen junger Menschen, die die Angebote maßgeblich mitgestalten und mitbestimmen. Kinder und Jugendliche werden dabei zur Selbstbestimmung befähigt.

Wir bieten

- Ausgeprägte Ausstattung und Bildung von Netzwerken
- Teamfähigkeit, Eigenverantwortung und Verantwortungsbewusstsein
- Soziale- und Interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen

Aufgaben

Pädagogische Fachkraft in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (50 %):

- Konzeption und Weiterentwicklung des Konzepts der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Initiierung und Durchführung der regelmäßigen Öffnungszeiten im Stadtteil
- Koordination und Durchführung von Projekten und Einzelmaßnahmen
- Koordination und Durchführung von Freizeitangeboten / Projekten und Einzelmaßnahmen
- Koordination und Durchführung von Veranstaltungen

Gemeinwesenbeauftragte/r (25 %):

- Initiierung für das gesellschaftliche Miteinander und den sozialen Zusammenhalt im Stadtteil
- Initiierung und Unterstützung sowie Weiterentwicklung von Netzwerken und Ehrenamtlichen Akteuren aus dem Stadtteil
- Begleitung von ehrenamtlichem Engagement
- Initiierung und Durchführung von Beteiligungsformaten
- Initiierung von Projekten und Einzelmaßnahmen
- Initiierung von Projekten und Einzelmaßnahmen

Wir bieten

- Anschluss zum Bachelor of Arts Soziale Arbeit oder ein vergleichbares Studium
- Beruf mit Kindern und Jugendlichen, darüber hinaus mit Erwachsenen
- Interkulturelles, eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit und Bildung von Netzwerken
- Soziale- und Interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen

Wir freuen uns über Bewerbungen von

- Frauen
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Menschen mit Behinderung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Stadtbüro Ludwigsburg
 Herr Frank
 Postfach 10 15 10
 98510 Ludwigsburg
 Telefon 03741 910-110
 E-Mail: frank@stadt.ludwigsburg.de

Bitte beachten:

- Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum 15.12.2022 einzureichen.
- Die Bewerbungsunterlagen sind in 3 Exemplaren einzureichen.
- Die Bewerbungsunterlagen sind in einem Ordner zu versenden.
- Die Bewerbungsunterlagen sind in einem Ordner zu versenden.
- Die Bewerbungsunterlagen sind in einem Ordner zu versenden.

Unterzeichnet

Ludwigsburg



1.3 Unterbringung von Geflüchteten im Stadtteil

- Am 27.10 lebten **in der Stadt Ludwigsburg 1.181 Geflüchtete** in der kommunalen Anschlussunterbringung (AU) und Obdachlosenunterbringung (OU).
 - davon waren **562 (48%) aus der Ukraine**
- **In der Weststadt** lebten zum 27.10.2022 **insgesamt 249 Geflüchtete**
 - 91 Personen in privaten Wohnraum (soweit bekannt)
 - 158 Personen in der kommunalen AU
- **von den 158 Geflüchteten** in der kommunale AU,
 - kamen 30 aus der Ukraine (~ 19%).
 - Unter den Geflüchteten sind 70 Kinder (~ 44%).
 - 13 Kinder unter 3 Jahren,
 - 13 Kinder im Alter von 3- unter 6 Jahren,
 - 16 Kinder 6 bis unter 10 Jahren,
 - 28 Kinder im Alter von 10 bis unter 18 Jahren
 - 88 Personen sind erwachsen

1.3 Angebote / Beratung von Geflüchteten im Stadtteil

Angebote für Geflüchtete:

- Sprachförderung als zentraler Bestandteil des Profils der Schule sowie in den Kindertageseinrichtungen
- Grundschule entwickelt eingeständige Angebote für die dortigen Schüler*innen
- GU Mörikestraße (ehrenamtlich begleitet):
 - Café Mörike
 - psychologische Unterstützung
 - Klavierunterricht

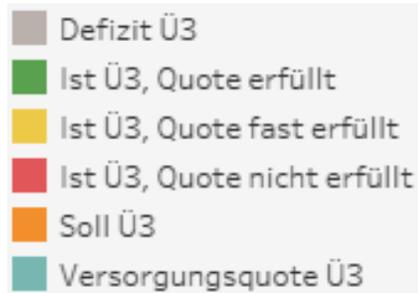
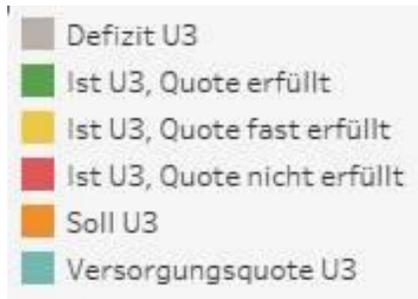
Beratung von Geflüchteten:

- In der GU Mörikestraße findet die Beratung durch zwei städtische Sozialarbeiterinnen (Teilzeit) vor Ort statt.
- Geflüchtete in der GU Schlieffenstraße werden durch eine Sozialarbeiterin der AWO beraten.
- Zentrale, weitergehende Beratung in den Räumen der Ausländerbehörde, die 4 mal die Woche stattfindet.

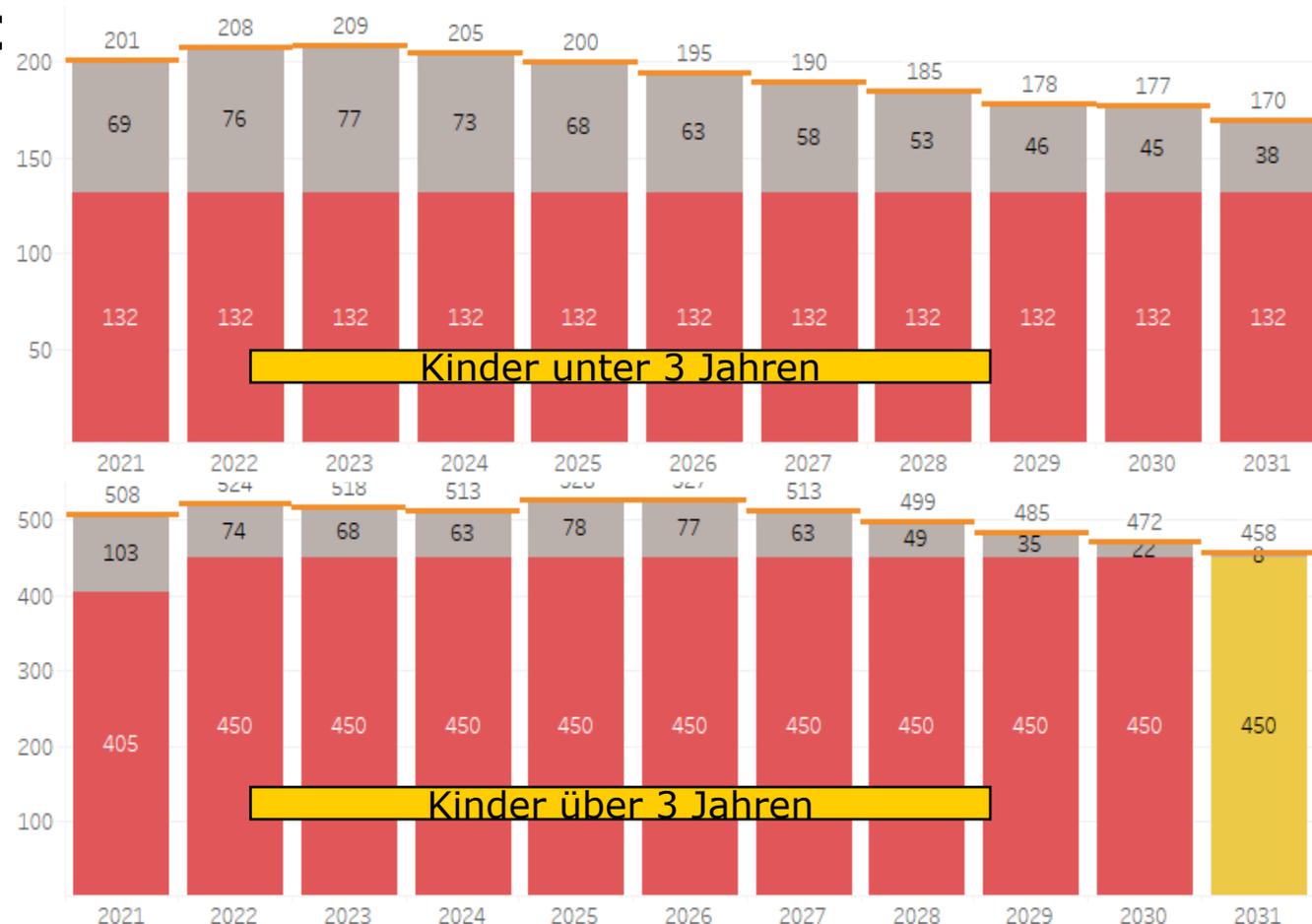


1.4 Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen

Stadtteil Weststadt



*Versorgungszielwert:
U3: **55%** Ü3: **105%**



1.5 Stadtbahn

- Vorplanung startet im ersten Quartal 2023, sodass voraussichtlich im Sommer 2024 nähere Details zur Lage des Gleises und Platzierung der Haltestellen vorliegen werden
- Aktuell läuft das Vergabeverfahren für diese Planungsleistungen noch
- Der Zweckverband wird zusammen mit den Kommunen rechtzeitig vor Start der Planung der Bevölkerung auch Beteiligungsformate vor Ort anbieten
- Mehr zu den Hintergründen, zum aktuellen Stand und zum Zeitplan finden Sie auf der Homepage des Zweckverbands Stadtbahn im Landkreis Ludwigsburg (<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/verkehr-sicherheit-ordnung/bus-bahn/stadtbahn-im-landkreis-ludwigsburg/>)



TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses



2.1 Verkehr

2.2 ÖPNV

2.3 Parkraumbewirtschaftung

- Beratungspunkte „Verkehr“ werden aufgrund späterer Anwesenheit von FB Nachhaltige Mobilität zurückgestellt

2.4 Grünflächen + Bepflanzung

2.4.1 Grünflächenausgleich

StA:

- *Unbefriedigende Verteilung des Grünflächenausgleichs im Rahmen der geplanten Aufsiedlung der Gewerbegebiete Hintere Halden und Waldäcker III für die Weststadt*
- *Insbesondere für die Schlieffenstraße Forderung einer Erweiterung der Grünfläche durch bauliche Veränderungen und die Entsiegelung des ehemaligen Mann+Hummel Parkplatzes*



Bilder: Stadt LB

2.4 Grünflächen + Bepflanzung

2.4.1 Grünflächenausgleich

Stellungnahme:

- Ziel des Freiflächenentwicklungskonzepts (FEK): Ausbildung des Grünen Rings durch Neugestaltung und Entsiegelung im Bereich der Schlieffenstraße
 - mittel- bis langfristige Planung: Wegeverbindung Schlieffenstr. bis Naturpark West mit hoher Aufenthaltsqualität
 - erster Schritt: Aufwertung der Dreiecksflächen Osterholzallee/Strombergstr. → Ausgleich WÄ III
- Mann + Hummel-Parkplatz:
 - kurzfristig als Notunterkunft notwendig geworden → Fläche war bereits versiegelt
- Planungen hinsichtlich Weiterentwicklung Naturkindergarten „Im Osterholz“ und Naturspielraum West müssen bei Parkplatzumgestaltung berücksichtigt werden



Bild: Stadt LB

2.4 Grünflächen + Bepflanzung

2.4.2 Aktiv im Park

- *StA:*
 - Einbeziehung der Weststadt (z. B. Naturpark West / BZW) in „Aktiv im Park“

Stellungnahme:

- wurde direkt nach der Frühjahrssitzung per Mail beantwortet: FB 57 zieht Weststadt mit in Betracht; abhängig von den Übungsleitungen
- <https://www.ludwigsburg.de/site/Ludwigsburg-Internet-2020/node/18024794?QUERYSTRING=aktiv%20im%20park>



2.5 Weiteres

2.5.1 Stadtentwicklung – Projekt „Wir sind Energiewender“

Der Fokus der Energiewender liegt auf den Themen energetische Sanierung und erneuerbare Energien. Im Jahr 2022 wurden folgende Aktionen durchgeführt:

- Heizungs-Check im Februar: Energieberater hat bei sieben Gebäuden eine Vor-Ort-Beratung zum einem passenden Heizungssystem durchgeführt
- Fernwärmeaktion im Mai: Der Trassenverlauf wurde mit Kreide im Stadtteil nachgezeichnet. Die Energiewender waren mit einem Infostand vor Ort und haben zu den Vorteilen der Fernwärme informiert.
- Online-Veranstaltung für WEGs im Mai: städtisches Förderprogramm und Perspektiven für WEGs
- Aktionstag PV im Juli: Besichtigung einer PV-Anlage auf einem Gründach, Erfahrungsberichte aus Nutzersicht und Kinofilm (über 50 TN)



**AKTIONSTAG PHOTOVOLTAIK
ENERGIE AUS DER SONNE**

Sie profitieren von vielen Vorteilen, wenn Sie über Photovoltaik-Anlagen Energie aus der Sonne beziehen. Inhaber und Inhaberinnen von PV-Anlagen schonen das Klima und sind unabhängig vom Energiepreis. In Kombination mit einer Wärmepumpe, mit Stromspeichern oder einer Wallbox – einer Ladestation fürs E-Auto – nutzen Sie die Kraft der Sonne optimal aus.

Bevor die PV-Anlage aufs Dach kommt, sind oftmals noch einige Fragen offen – am Aktionstag können Sie im Austausch mit Besitzern und Besitzerinnen von PV-Anlagen wertvolle Informationen erhalten. Das Programm ist so aufgebaut, dass Sie an allen Veranstaltungen teilnehmen können.

PROGRAMM

BESICHTIGUNG

VORTRÄGE

KINO

2.5.1 Wir Energiewender – Aktionen 2022 II

- Nachhaltigkeitstage im September: Vorträge im Zukunftsraum und PV-Beratungsstraße in der Asperger Straße
- Online-Veranstaltung für Planende und Bauende im Oktober: Informationsangebot zu den Themen Förderung, PV-Pflicht, Niedertemperatur-Anforderungen
- Vor-Ort-Veranstaltung für WEGs im November: Besichtigung und Erfahrungsaustausch bei einer erfolgten Sanierung

Im integrierten Quartierskonzept wurden auch die Themen Mobilität und Grün- und Freiräume betrachtet. Dabei spielt u.a. das Mobilitätsangebot (E-Mobilität, Car-Sharing, ...) und ein Quartierstreff eine Rolle. Im Jahr 2023 soll daher neben den energetischen Beratungspunkten auch in Absprache mit dem Fachbereich Nachhaltige Mobilität ein Aktionsangebot vor Ort geplant werden.



EINLADUNG

ONLINE-VERANSTALTUNG FÜR PLANENDE UND BAUENDE

Ludwigsburg macht. Modernisieren einfach. Machen Sie mit. Wir unterstützen Sie dabei!

Dienstag, 18. Oktober 2022

- 17 Uhr, CO₂-Abgabe: langfristige Energiepreisentwicklung
- 18 Uhr, BEG-Förderung: Heizung und Sanierung
- 19 Uhr, NT-Ready: Gebäude heizen mit Wärmepumpe?

Mittwoch, 19. Oktober 2022

- 17 Uhr, PV-Pflicht: Photovoltaik-Anlage bei Sanierung ab 2023
- 18 Uhr, PV-Mieterstrom: Lohnt sich ein Mieterstrom-Modell?
- 19 Uhr, vom EFH zum MFH: Wohnraumverkleinerung als Chance

Dauer: 45 Minuten je Thema

Anmeldung: Melden Sie sich bei energiewender@ludwigsburg.de für die Themen an, die Sie interessieren. Dann erhalten Sie von uns einen Einwahl-Link. Anmeldeschluss 17. Oktober 2022



WIR ENERGIE WENDER

SUPER SACHE SONNENENERGIE AKTIONSTAG & MEHR

Um die Werte radeln und tolle Preise gewinnen!

WEITERE ANGEBOTE AN DEN NACHHALTIGKEITSTAGEN

- **ENERGIERATUNG** im Zukunftsraum am **13. und 20. September** von 15 bis 18 Uhr. Unser Energieberater stellt Ihnen für eine kostenlose und unabhängige Energieberatung zur Verfügung.
- **VORTRAG „ENERGETISCH SANIEREN UND INDIVIDUELLER SANIERUNGSFAHRPLAN“** im Zukunftsraum am **13. September** von 18.30 bis 19.30 Uhr.
- **VORTRAG „EINFACHE MASSNAHMEN ZUM ENERGIESPAREN“** im Zukunftsraum am **20. September** von 18.30 bis 19.30 Uhr.

Jetzt anmelden für die Veranstaltungen und Beratungen im Zukunftsraum, Aeneasstraße 8, an energiewender@ludwigsburg.de bis zum Vortrag.

Erneuerbare Energien und energetisches Sanieren

Das Projekt **Wir Energiewender** informiert Sie über Ihre Möglichkeiten des energetischen Sanierens, der erneuerbaren Energien und des Energieparens. Melden Sie sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail bei den Experten.

ANSPRECHPARTNER
Stadt Ludwigsburg
Referat Stadtentwicklung, Klima und Internationales Staffeln Märkte
Telefon: 07141 910-3631
E-Mail: energiewender@ludwigsburg.de

PROJEKTBEZUGLEITER
Weber+Partner
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
Telefon: 0711 6200-9360, www.weberpartner.de

ENERGIELEITER PROJEKT GdBH
Telefon: 0714 520389-10, www.energieleiker.de

LEA
Ludwigburger Energieagentur e.V.
Telefon: 07141 69893-0, www.lea-lb.de

SWLB
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH
Telefon: 07141 910-2099, www.swlb.de

Regelmäßig sind wir auf öffentlichen Veranstaltungen im Stadtteil ansprechbar. Wann und wo, erfahren Sie in der Presse und unter www.wir-energiewender.de

Beitrag durch: Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Bau und Verkehr; KfW; SWLB

Projektpartner: LEA, Ludwigburger Energieagentur e.V., SWLB, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

www.wir-energiewender.de

2.5.1 Wir Energiewender – Vorhaben im Bereich Mobilität

- Aktionstag im Frühjahr
 - kostenloser Radcheck vor Ort
 - Umfrage und Gewinnspiel im Bereich Mobilitätsbedarf/Energie
 - Probefahrt E-Lastenrad
- Ab Frühjahr/Sommer:
 - Kostenloses zur Verfügung stellen von E-Lastenrades an Schulen/Kitas für je einen Monat.
 - Eltern soll so die Möglichkeit gegeben werden, kostenlos die Beförderung ihrer Kinder mit dem Lastenrad zu testen.
→ Aufmerksamkeit im Hol- und Bringverkehr auf das Fahrrad



2.5 Weiteres

2.5.2 Planungen Franck-Areal

StA:

- Weiteres Vorgehen?
- Bitte um vermehrte Einbindung des StA

Stellungnahme:

- Bürgerbeteiligungsveranstaltung 25./26.11. → StA mit eingeladen
- aktuell: Vorbereitung Konzeptverfahren „Wettbewerb der besten Ideen“
--> Gewinnung von Partnern für die Entwicklung
- Beschluss Auslobung und Start Konzeptverfahren im März 2023
- Fortsetzung „Pop-Up“ mit Belebung Franck-Areal im Sommer 2023



Bild: Stadt LB

2.5 Weiteres

2.5.3 Begegnungsmöglichkeiten

StA:

- Fehlen von *allgemeinen Begegnungsmöglichkeiten im gesamten Stadtteil*
- *Aufgrund guter Erreichbarkeit (insbesondere mit dem ÖPNV) sollen Planungen für Begegnungsmöglichkeiten im Franck-Areal vorangetrieben werden.*

Stellungnahme:

- werden in der langfristigen Entwicklung mitgedacht
- bereits durch Pop-Up-Fläche erprobt und wird 2023 verstetigt



Bilder: Stadt LB

2.5 Weiteres

2.5.4 Planungen Martin-Luther-Str. 15 (ehemalige Gauß-Schule)

- *Frage Bürgerverein: Planungen für ehemalige Gauss-Schule?*

Stellungnahme:

- Gebäude und Grundstück sind Privateigentum
- Stadt in Verhandlungen über angrenzende städtische Grundstücke
- je nach Nutzung und baulicher Veränderung für neues Konzept evtl. neuer Bebauungsplan notwendig
 - Aktuell keine weitere Entwicklung
 - Bürgeranfrage zu Flüchtlingsunterbringung: umfangreiche Umbauten und Nutzungsänderung notwendig, ebenso Privateigentum
- Stadt hat keinen direkten Zugriff



Bild: Stadt LB

2.5 Weiteres

2.5.5 Bebauungsplan ehem. Kleingartenanlage

- *Frage Bürgerverein: Bebauungspläne für den Bereich der ehem. Kleingartenanlage*

Stellungnahme:

- Satzungsbeschluss für B-Plan Waldäcker ist erfolgt
- B-Plan noch nicht in Kraft, Veröffentlichung erst nach Genehmigung Flächennutzungsplanänderung durch RP
→ faktisch schon Baurecht geschaffen



Bild: Stadt LB

2.5 Weiteres

2.5.6 Produktionseinstellung Mann + Hummel

- *Frage Bürgerverein: Mögliche Produktionseinstellung bei Mann + Hummel. Wie viele Arbeitsplätze gehen verloren?*

Stellungnahme:

- Abbau von ca. 400 Arbeitsplätzen bei M+H durch die Produktionsschließung
- Geplant: ca. 1.000 neue Arbeitsplätze durch Neuentwicklung Inbright



Bild: Stadt LB

2.5 Weiteres

2.5.7 Neuausrichtung STIHL (Mörikestraße)

- *Frage Bürgerverein: Neuausrichtung Stihl am Standort Mörikestraße*

Stellungnahme:

- StA wird über die Pläne und Entwicklungen von STIHL proaktiv von der Verwaltung informiert.
- Informationsveranstaltung von STIHL für alle Anwohnenden am 05.12.2022



Bild: STIHL

2.5 Weiteres

2.5.1 Sauberkeit

- *Frage Bürgerverein: „Es ist sehr schwer zu akzeptieren, dass im Stadtteil, angefangen am Westausgang, entlang der Straßen und Gehwege, in den Grünstreifen und an verschiedenen Plätzen abgeworfener Müll und teilweise Hundekot das Bild bestimmt.*
- *Welches Konzept verfolgt die Stadtverwaltung, um auch die Stadtteile sauber zu halten?“*

Stellungnahme:

- Mit den beauftragten Pflegegängen (Jahrespflege) müssen Unternehmer und TDL die Grünflächen von Müll säubern und fachgerecht entsorgen.
- An "Hotspots" wird die TDL bei Bedarf zusätzlich zur Reinigung der Grünflächen beauftragt.

2.1 Verkehr

2.1.1 Geschwindigkeitsbegrenzungen

StA:

- Wunsch nach einheitlicher Begrenzung in der Weststadt auf 30 km/h
- „Flickenteppiche“: Gänsfußallee (Höhe Stadtwerke), Martin-Luther-Straße / Kurfürstenstraße;
- Warum 30 km/h-Beschränkung nur während der Schulzeit?

Stellungnahme:

- in sämtlichen Wohngebieten der Weststadt seit Jahren Tempo 30
- innerstädtische Regelgeschwindigkeit von 50 km/h
→ Reduzierung auf 30 km/h vor Kitas/Schulen mit zeitlicher Beschränkung
- Lärmaktionsplan: schrittweise Umsetzung; leider lange Genehmigungsprozesse beim RP; hoffen auf großteilige Umsetzung im Laufe des nächsten Jahres



Bild: Stadt LB

2.1 Verkehr

2.1.2 Anschluss Radweg Mörikestraße

StA:

- Forderung nach Anschluss des Radwegs in der Mörikestr.
an den Radweg Richtung Innenstadt im Verlauf der
Schlachthofstraße

Stellungnahme:

- Gemeint: Radweg entgegen der Einbahnrichtung in der
Gottlob-Molt-Straße
(z.B. durch Herausnahme von Aufstellspuren.)
→ Entwurf existiert, aufgrund Priorisierung anderer
Maßnahmen (Martin-Luther-, Kurfürsten-, Werner- und
Albrechtstraße) ruht das Thema allerdings aktuell



2.1 Verkehr

2.1.3 Radweg BZW

StA:

- Lob an Verwaltung: neuer Radweg zum BZW findet Zuspruch im StA
- Fehlende Maßnahmen im Bereich Osterholzallee zwischen Einmündungen Albrecht- / Rettistraße

Stellungnahme:

- Setzen von Pollern auf der Nordseite Osterholzallee
- Entnahme eines Stellplatzes auf der südlichen Seite der Osterholzallee → Gewährleistung der erforderlichen Sichtverhältnisse → keine weiteren Maßnahmen geplant
- Neue Markierungslösungen in Werner- und Albrechtstraße nicht als wegweisende Markierung, sondern Anpassung der Radinfrastruktur inkl. Änderung der Vorfahrtsbeziehungen → hier keine Änderung in der Osterholzallee, daher keine neuen Markierungen



Bild: LKZ



Bild: Stadt LB

2.1 Verkehr

2.1.4 Zustand Schlieffenstraße

StA:

- *Aktueller Zustand zwischen Osterholzallee und Mörikestraße nicht zufriedenstellend*
- *Vierspurigkeit nicht notwendig*
→ *Idee: Flächenentsiegelung und Verschmälerung zur Erweiterung von Grünflächen und Anlage eines baulich getrennten Radwegs*
- *Verbesserung der Überquerung der Osterholzallee für Radfahrer im Bereich Strombergstraße*



2.1 Verkehr

2.1.4 Zustand Schlieffenstraße

Stellungnahme:

- aktuell temporär bereits eine Fahrspur in der Schlieffenstr. zwischen Mörikestr. und Osterholzallee zur Radwegführung herausgenommen (Grund: Nutzung des Parkplatzes als Flüchtlingsunterkunft)
- mittelfristig: Entsiegelung des Parkplatzes + fußläufige Durchquerung
→ Radwegführung komplett auf Schlieffenstr., gleichzeitig Optimierung des Knotenpunkts Osterholzallee / Schlieffen- / Strombergstr.
- Belagssanierung Schlieffenstr. sehr kostenintensiv → frühestens 2024/2025 denkbar (falls Fördermittel generiert werden können)



2.1 Verkehr

2.1.5 Fahrradabstellmöglichkeiten Bahnhof

StA:

- Unzureichende Fahrradabstellmöglichkeiten am Westausgang
- Viele teilweise demontierte Räder → wer räumt diese weg?
- Möglichkeiten für weitere Abstellplätze?

Stellungnahme:

- „herrenlose Fahrräder“ über Mängelmelder eintragen
- Radstation mit großem Kontingent und genügend (überwachtem!) Abstellraum
- Langfristig: zusätzliche Radabstellanlagen auf dem Franck-Areal geplant
- SWLB arbeitet mit Hochdruck an neuem Fahrradparkhaus auf der Ostseite (Verzögerungen durch Einwendungen während der Genehmigung)



2.2 ÖPNV

2.2.1 „Stadtteilbus“

StA:

- Ungünstige Erreichbarkeit der verschiedenen Bereiche der Weststadt untereinander
- Forderung: Buslinie zur Verbindung der südlichen Weststadt mit den übrigen Teilen nördlich der Schwieberdinger Str. sowie ggf. Pflugfelden und Eglosheim.

Stellungnahme:

- bestehendes Angebot + Linie 428 (Neckarweiningen) Teil des eigenwirtschaftlichen LVL-Angebots.
= kein städtisches Zusatzangebot über die LVL-Leistungen hinaus
- Kosten Stadt bei Zusatzangebot: Zusatzkilometer, Linienlänge, Taktung, Fahrzeugbeschaffung, Personal, Betriebskosten, evtl. zusätzliche Haltestellen
- andere städtische Prioritäten beim ÖPNV-Ausbau
- fehlend: ÖPNV-Tangenten Ost-West → bewusste Konzentration auf attraktive Nord-Süd-Radachsen zur Vernetzung der Stadtteile

Stadtteilausschuss Weststadt, 18.11.2022



Bild: www.lvl-jaeger.de

2.2 ÖPNV

2.2.2 „Schwätzbänke“

StA:

- *Aktueller Stand?*

→ *wurde in Frühjahrssitzung von der Verwaltung eingebracht.*

StA hat Vorschläge geliefert, jedoch bislang keine Info bekommen

Stellungnahme:

- Finale Standortprüfung (Eigentumsverhältnisse), Banktyp und Abstimmung im AK Öffentlicher Raum müssen noch erfolgen
- einige Standortvorschläge in Kreuzungsbereichen → Sichtverhältnisse können eingegrenzt werden



2.3 Parkraumbewirtschaftung

2.3.1 Lerchenholz

- *StA: Bleibt das Lerchenholz weiterhin von der Bewirtschaftung ausgeschlossen?*

Stellungnahme:

- keine Initiative der Verwaltung zur Einbeziehung des Lerchenholz
- keine Beschwerden seitens der Anwohnenden zu Verdrängungseffekten



Bild: LKZ

2.3 Parkraumbewirtschaftung

2.3.2 Radwegmarkierungen Osterholzallee

StA:

- *Privatparkplätze auf der Nordseite Osterholzallee zwischen Retti- und Frisonstraße?
i.V.m. fehlenden Radwegmarkierungen in diesem Bereich (Punkt 2.1.3)*

Stellungnahme:

- Beantwortung analog zu 2.1.3



Bilder: Stadt LB

2.3 Parkraumbewirtschaftung

2.3.3 „Wildparken“

StA:

- Seit Einführung der Parkraumbewirtschaftung verstärkt „Wildparker“
- Bereiche: Strombergstraße und auf angrenzenden Wiesen
- Regelmäßige Kontrollen in Osterholzallee und Strombergstraße

Stellungnahme:

- Ordnungswidrigkeiten werden schriftlich und kostenpflichtig zur Anzeige gebracht
- Bislang keine geparkten KfZ auf den angrenzenden Wiesen festgestellt
- Fahrzeuge auf privaten Streuobstwiesen nicht durch SVD verwarnbar, da keine öffentliche Verkehrsfläche



Bild: Stadt LB



LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes



3.1 Sitzungsformat StA

- Rückmeldungen aus dem StA zum aktuellen Sitzungsformat?





LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**Referat Stadtentwicklung,
Klima und Internationales**
Team Stadtteilentwicklung und
Stadterneuerung
Stadtteilbeauftragter (STEP)
Markus Faigle
m.faigle@ludwigsburg.de
Tel. 07141 910-2138